

Bei gutem Radelwetter machten sich jetzt 52 Riesenbecker Landfrauen auf den Weg nach Elte. Ziel war die beeindruckende Fachwerkhofanlage von Familie Pöpping. Schon die Anfahrt durch die münsterländische Parklandschaft sorgte für gute Stimmung. Dort angekommen erwartete die Teilnehmerinnen erst einmal eine gemütliche Kaffeetafel unter historischem Fachwerk.

Empfangen wurden die Landfrauen von Frau Pöpping auf der Tenne des eindrucksvollen Zweigiebelhauses. Mit selbst gebackenem Kuchen, duftendem Kaffee und angeregten Gesprächen ließ sich das besondere Ambiente der historischen Hofanlage genießen.

Anschließend nahm Hausherr Heinz Pöpping die Gruppe mit auf eine spannende Reise in die Vergangenheit. Mit viel Herzblut berichtete er von der Entstehung der heute weit über die Region hinaus bekannten Fachwerkhofanlage. Bereits seit den 1980er Jahren trägt die Familie historische Gebäude aus dem nordwestdeutschen Raum zusammen, baut sie in Eigenregie sorgfältig ab und originalgetreu auf dem Gelände in Elte wieder auf. So entstand nach und nach eine außergewöhnliche Hofstelle mit musealem Charakter. Hier wird eindrucksvoll gezeigt, wie Handwerk und Gemeinschaft unsere ländliche Gesellschaft über Generationen hinweg geprägt haben und warum es sich lohnt, dieses Erbe lebendig zu halten. Denn genau dafür machen sich LandFrauen stark: für Umwelt, Gesellschaft und ländliche Räume

Beim Rundgang durch Backhaus, Speicher, Mühle, Scheunen und weitere Gebäude wurde schnell deutlich, wie viel Liebe zum Detail in der gesamten Anlage steckt. Besonders beeindruckt zeigten sich die Besucherinnen von den liebevoll restaurierten Fachwerkbauten und den vielen historischen Gegenständen, die überall entdeckt werden konnten. Im Speicher wartete zudem eine Handarbeitsausstellung, die bei vielen Erinnerungen an frühere Zeiten weckte und für zahlreiche Gespräche sorgte.

Nach vielen neuen Eindrücken radelten die Landfrauen wieder zurück nach Riesenbeck. Den geselligen Abschluss fand die Tour schließlich bei der gemeinsamen Einkehr auf dem Hof Lammers. Dort ließ man den gelungenen Tag bei knuspriger Pizza und kühlen Getränken gemütlich ausklingen – natürlich nicht ohne noch einmal über die vielen Eindrücke und Geschichten aus vergangenen Jahrhunderten zu sprechen.